

JEAN MARTINELLI UND DIE VEREINIGUNG SCHWEIZERISCHER TANZSCHULEN

präsentiert den

INTERNATIONALEN CHOREOGRAFIEN- WETTBEWERB

MIT DER FREUNDLICHEN UNTERSTÜTZUNG DER STADT NYON

DANSENYON /SCHWEIZ 2010

SAMSTAG 1. MAI 2010

**AULA DU COLLEGE - NYON -
Rue du Stand**

REGLEMENT DES WETTBEWERBS 2010

- 1 - Dieser Choreografie-Wettbewerb steht Tanzschaffenden aller Nationalitäten, jeden Alters, Amateuren und Professionellen, Tanzlehrern/Innen und Tanzschülern/Innen offen. Es können höchstens ZWEI Choreografien gezeigt werden. Auch die Interpreten können professionelle oder Laien-Tänzer sein.
- 2 - Der Choreograf muss für jedes Tanzstück separat, ein
 - EINSCHREIBEFORMULAR ausfüllen, sowie die
 - BESTÄTIGUNG SEINER BANKÜBERWEISUNG von € 30.-- / CHF 50.- pro Choreografie(dreissig Euro bzw. fünfzig Schweizer Franken) beilegen, (oder ggf.Check), sowie
 - DIE MUSIK-AUFNAHMEN seiner Choreografie(n) hinzufügen (1 CD pro Choreogr.), damit die Länge der Musik und die Qualität der gebrannten CD überprüft werden können, und alles. PER POST SENDEN.

Bei verspäteter Zahlung, bei unkorrekt ausgefülltem/n Einschreibe-Formular/en, oder wenn die Musik-Aufnahmen technisch ungenügend oder verspätet eintreffen WIRD DIE KANDIDATUR ZURÜCK-GEWIESEN!

DEADLINE: SPÄTESTENS MITTWOCH, 31. MÄRZ 2010

3 - ÜBERWEISUNG DER EINSCHREIBEGEBÜHREN

Der Kandidat verpflichtet sich, den Betrag vor dem 31. März 2010 zu überweisen, und zwar CHF 50.- bzw. € 30.- für jede Choreografie. Die Überweisung NUR an die BANQUE CANTONALE VAUDOISE – LAUSANNE, zu Gunsten von CONCOURS INTERNATIONAL DE DANSENYON.

IBAN CH36 0076 7000 H032 0189 2

BIC der BANQUE CANTONALE VAUDOISE: BCVLCH2LXXX

Korrekt ausgestellte Checks aus dem Ausland werden akzeptiert, unter einer erhöhten Einschreibgebühr von € 10.-- zur Deckung höherer Bankkosten.

Diese Einschreibe-Gebühren werden unter keinen Umständen zurückerstattet, ausser des unter § 8 im Reglement aufgeführten Falles.

4 - Auf dem Einschreibeformulare bitte angeben, für welche Kategorie die Choreografie vorgesehen ist:

SOLO

KLEINE GRUPPE: DUO – TRIO – QUARTETT

GROSSE GRUPPE: AB 5 PERSONEN, ABER MAX. 10, wegen der auf 10m x 9m beschränkten Bühne.

5 - Die DAUER der Choreografien sind wie folgt festgelegt und sollten nicht überschritten werden:

SOLO : 2.30 Minuten, inkl. Musik-Stille / lautlose Passagen

KLEINE GRUPPE: 4 Minuten, inkl. Musik-Stille / lautlose Passagen

GROSSE GRUPPE: 5 Minuten, inkl. Musik-Stille / lautlose Passagen

Eine zu grosse Zeitüberschreitung hätte den Ausschluss des Kandidaten zur Folge.

6 - DER ERSTE DURCHLAUF IST ÖFFENTLICH und findet in Kostüm und einer Standard-Bühnenbeleuchtung statt. Die Choreografien werden von einer professionellen Jury beurteilt; deren Entscheidungen sind unanfechtbar.

KURZE BÜHNEN-PROBE: Jedem/jeder Choreografen/In wird ein kurzer Durchlauf von mindestens EINER MINUTE gewährt.

FINALE: UM 20:00, ALS ÖFFENTLICHE VORSTELLUNG, IN KOSTÜM UND MIT STANDARD-BÜHNEN-BELEUCHTUNG.

7 - PREISE:

SOLO : 1. Preis CHF 500

KLEINE GRUPPE: 1. Preis CHF 1'000.-

GROSSE GRUPPE: 1.Preis CHF 1'000.-

8 – Das Organisations-Komitee behält sich das Recht vor, die Zahl der Konkurrenten aus technischen Gründen zu begrenzen, das Programm zu ändern, und jegliche Entscheidung zum guten Ablauf des Concours zu treffen.

9 - LETZTER EINSCHREIBE-TERMIN ist Mittwoch, 31. MÄRZ 2010

10 – Das Organisations-Komitee des Wettbewerbs kann nicht belangt werden für eventuelle körperliche oder materielle Schäden der Kandidaten oder deren Begleitpersonen. Dies gilt während des Concours sowie während der An- oder Abreise.

11 – Reise- und Aufenthaltskosten gehen zu Lasten der Wettbewerbs-Teilnehmer.

ABLAUF DES CONCOURS 2010

EMPFANG der Konkurrenten im Foyer des Theaters AULA DU COLLEGE DE NYON, Rue du STAND:..Ab 9:00Uhr SOLOS, ab 10:00 Kleine Gruppen, ab 11:00 Grosse Gruppen (bis 12:00).

AB 12:30: BEGINN DER ÖFFENTLICHEN VORAUSSCHEIDUNG. DIE GENAUE REIHENFOLGE wird im Theater bekannt gegeben: SOLOS, dann KLEINE GRUPPEN, gefolgt von GROSSE GRUPPEN.

Allen Gruppen steht ein grosser Saal zum Warm up, für Vorbereitungen und Proben zur Verfügung.

Jede Gruppe hat kurz Zeit für einen Bühnen-Durchlauf, bevor sie ihre Choreografie der Jury vorführt. Die Vorauscheidung findet in Kostüm und mit Standard-Bühnenbeleuchtung statt.

Nach dieser AUSSCHIEDUNGSRUNDE bestimmt die Jury die FINALISTEN.

Um 20:00 Öffentliches FINALE mit den ausgewählten Finalisten.

Anschliessend:

BERATUNG DER JURY, ZEREMONIELLE VERKÜNDIGUNG DER RESULTATE UND PREISVERTEILUNG AUF DER BÜHNE.

Weitere Information: Jean MARTINELLI – Rue Neuve 3 – 1260 Nyon / Schweiz

Tél. 00 41 22 990 01 65

www.dansenyon.ch

Fax. 00 41 22 362 71 62

jean@danse-martinelli.ch

EINSCHREIBE - FORMULAR

(Bitte für jede Choreogr separat ein Formular ausfüllen!)

INTERNATIONALER CHOREOGRAFIEN-WETTBEWERB DANSENYON / SUISSE SAMSTAG 1.MAI 2010

THEATRE DE L'AULA DU COLLEGE - NYON

ZURÜCKZUSENDEN BIS SPÄTESTENS 31.MÄRZ 2010

DANSENYON Rue Neuve 3 1260 NYON - SCHWEIZ

Tél. 00 41 22 990 01 65 FAX 00 41 22 362 71 62

www.dansenyon.ch jean@danse-martinelli.ch

NAME UND VORNAME des/der Choreografen/in.....

Adresse :.....

Postcode :..... Stadt /Land:..... /..... Geburtsdatum :.....

Tel. und /oder Fax.....e-mail

TITEL DER CHOREOGRAFIE:

DAUER DER CHOREOGR: -KOMPONIST :.....

ANZAHL DER MITWIRKENDEN:.....

SOLO

KLEINE GRUPPE DUO TRIO QUATUOR

GROSSE GRUPPE

DIE ENDGÜLTIGE TEILNAHME IST ERST GEWÄHRLEISTET NACH ERHALT DIESES FORMULARS, DER MUSIKAUFNAHME(N) auf CD UND DER EINSCHREIBE-GEBÜHR(EN): DREISSIG EUROS, bzw. FÜNFZIG Schweizer Franken pro Choreografie, ausgestellt auf:

Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne, (CH), für

CONCOURS INTERNATIONAL DE DANSE - NYON 2010

BIC: BCVLCH2LXXX IBAN: CH36 0076 7000 0189 2

Checks werden nur akzeptiert, wenn korrekt ausgestellt, datiert und signiert, einschliesslich € 10.- zur Deckung der erhöhten Bankgebühren.

Diese Einschreibgebühren werden nicht zurückerstattet, ausgenommen § 8.

Mit der Unterschrift erkläre ich mich mit den Bedingungen einverstanden.

Ort Datum.....Unterschrift des/
der Choreografen/in